

Wissenschaftliche Dienstleistung **7.9.006**

---

## DEQA-VET

### Projektbeschreibung

**Mitarbeiter:**

Helena Sabbagh (Projektsprecherin)  
Michaela Achenbach  
Dr. Chokri Guellali  
Nicole Josef  
Markus Wölk

**Laufzeit III-2008 bis IV-2016**

**Bonn, März 2016**

Bundesinstitut für Berufsbildung  
Robert-Schuman-Platz 3  
53175 Bonn

Telefon: 0228 / 107 – 2502

E-Mail: [sabbagh@bibb.de](mailto:sabbagh@bibb.de)

[www.bibb.de](http://www.bibb.de)

[www.deqa-vet.de](http://www.deqa-vet.de)

## **Kurzbeschreibung**

Auf europäischer Ebene wurde das Ziel der Qualitätssicherung beruflicher Bildung als bildungspolitisches Handlungsfeld für die verstärkte europäische Zusammenarbeit in der Kopenhagen-Erklärung 2002 konkretisiert. Hierzu wurde am 18. Juni 2009 durch das europäische Parlament und den Rat eine Empfehlung für einen europäischen Bezugsrahmens für die Qualitätssicherung in der beruflichen Aus- und Weiterbildung verabschiedet (EQAVET). Dieser beinhaltet auch eine Verpflichtung für die Mitgliedstaaten, nationale Referenzstellen einzurichten. Die deutsche Referenzstelle für Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung (DEQA-VET) wurde auf Grundlage der im 2008 geschlossenen Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) beim BIBB angesiedelt und setzt sich seither für die Vernetzung von Akteuren und Institutionen der beruflichen Bildung in Deutschland ein. Begleitet wird DEQA-VET von einer Steuerungsgruppe aus Vertretern des Bundes, der Länder und der Sozialpartner (Nationale Begleitgruppe).

## **Projektaufgaben**

Ziel der Arbeit von DEQA-VET ist es, bestehende Qualität beruflicher Aus- und Weiterbildung transparent und nachweisbar zu machen, das Thema Qualitätssicherung- und -entwicklung in der beruflichen Bildung zu protegieren sowie die Entwicklung von Hilfestellungen für die Qualitätssicherung in der Bildungspraxis anzustoßen und diese den Ausbildungsbeteiligten „vor Ort“ zur Verfügung zu stellen.

Mit Einrichtung der Referenzstelle wurde in Deutschland zum ersten Mal eine zentrale Anlaufstelle für Fragen der Qualitätssicherung in der beruflichen Aus- und Weiterbildung geschaffen. Als bundesweite Plattform für Qualitätssicherung in der beruflichen Bildung führt sie Informationen über Prinzipien, Funktion und Nutzen von Qualitätssicherung in der beruflichen Bildung zusammen. Dabei nimmt DEQA-VET europäische als auch nationale und regionale Entwicklungen in den Blick, was die Regelungen der Bundesländer zur schulischen Berufsbildung einschließt. Gleichzeitig organisiert die Referenzstelle den Austausch zwischen den zuständigen Stellen (Kammern u.a.), Betrieben, Schulen und Sozialpartnern, um sinn- und wirkungsvolle Maßnahmen zur Qualitätssicherung bekannt zu machen und in die Breite zu tragen.

Um das Querschnittsthema „Qualität in der beruflichen Bildung“ bearbeitbar zu machen, werden folgende thematischen Aktionsfelder vereinbart:

- a) Qualität der betrieblichen Ausbildung
- b) Qualitätssicherung und -Entwicklung im deutschen Berufsbildungssystem (nach BBiG und HwO)

In diesen beiden thematischen Aktionsfeldern, denen das Potenzial zugeschrieben wird, dynamische Prozesse auszulösen, sollen Maßnahmen, Initiativen und Aktionen umgesetzt werden, die in einem Strategiepapier zu den künftigen Schwerpunkten von DEQA-VET dargelegt werden („Strategiepapier“). Dies umfasst insbesondere das Projekt „Darstellung der Qualitätssicherung und -entwicklung in der beruflichen Bildung in Deutschland“ („Qualitätsprojekt“), mithilfe dessen Instrumente, Prozesse und Institutionen der Qualitätssicherung, die im deutschen Berufsbildungssystem existieren, sicht- und nachweisbar gemacht werden. Damit soll der im Rahmen des Brügge-Kommuniqués von 2010 durch die Bundesrepublik Deutschland eingegangener Verpflichtung entsprochen werden, bis Ende 2015 einen nationalen Qualitätssicherungsrahmen vorzulegen.